Moderne Bewässerungstechnik von Prochaska

Toro hilft beim Wassersparen

Moderne Beregnungs- oder Bewässerungssysteme werden sowohl in Privatgärten, als auch bei größeren Landschaftsplanungsprojekten immer häufiger von Anfang an eingesetzt. Aber auch das Nachrüsten von bestehenden älteren Anlagen ist oft gefragt. Vor allem auf Sportrasenplätzen ist Beregnung schon seit langem ein wichtiges Thema.

Automatisch gesteuerte Bewässerungssysteme sorgen für nachhaltiges Wachstum von Begrünungen und sparen wertvolles Wasser.

Schon allein aufgrund der zunehmend trockenen und sehr heißen Sommermonate ist eine von Anfang an gut geplante und präzise gesteuerte Beregnung für einen nachhaltigen Erfolg der Pflanzungen äußerst wichtig. Solche Systeme sind verlässliche „Pflanzensitter" und sparen in Folge Zeit und Geld. Die Bewässerung von grünen Fassaden oder Dächern hingegen ist ein relativ neues Thema. Das Beregnungs-Team von Prochaska rund um Beregnungsleiter Othmar Wukitsevits weiß worauf es ankommt und legt bereits bei der Planung großes Augenmerk auf die wichtigsten Parameter.

Präzise Beregnung

Besonders wichtig für ein sattes Grün, ist es Pflanzungen jeder Art regelmäßig mit Wasser zu versorgen und dies optimal zu steuern. Es darf weder zur Austrocknung noch zur Überversorgung mit Feuchtigkeit kommen. Eine perfekt geplante Anlage bezieht alle wichtigen Faktoren mit ein: Wie ist die Bodenqualität? z.B. lässt sandiger Boden mehr Wasser versickern als ein Lehmboden. Wie sieht es mit Wind, Schatten oder Gefälle aus? Wieviel Wasser steht zur Verfügung? Wie hoch ist der Fließdruck? Pflanzen, Büsche und Bäume haben je nach Sorte und Herkunft einen unterschiedlichen Wasserbedarf. Rasenpflanzen benötigen an heißen Tagen etwa 20 Liter in der Woche pro m².

Bisher gibt es für Pflanzungen in Parks und Gärten keine individuellen Wasser-Bedarfswerte z.B. je nach Pflanzenfamilie so wie wir sie von der Rasenpflege und aus der Landwirtschaft von Nutzpflanzen kennen. Da zählen dann Erfahrungswerte. Auch benötigen Pflanzen während der Knospen- und Fruchtausbildung mehr Wasser als sonst. Relevant ist natürlich auch die Art der Pflanzung.

Bedarfsberegnung mit Toro Evolution®

Die Steuergeräte der Serie Evolution® von Toro® verfügen über eine intuitive Benutzeroberfläche und exklusive Features für eine intelligente Steuerung – ideal für private Anwendungen, jedoch auch für kommerzielle Zwecke. Die einfache Bedienung des Steuergeräts mit Schnelltasten, die direkte drahtlose Kommunikation mit Zusatzgeräten und die Programmierung am Computer mit einem USB-Laufwerk sind nur einige Vorteile, die sich durch den Einsatz des Steuergeräts ergeben. Die Evolution® Steuerung ist modular von 4 bis 16 Stationen erweiterbar, bietet Innen- und Außenmodelle und verfügt über eine modulare Bauweise. Der Anschluss von Smart Connect® ermöglicht die drahtlose Kommunikation mit zahlreichen Zusatzgeräten wie Wettersensor (ET-Sensor), Fernbedienung und mit Zusatzempfänger Bodensensor.

- Der ET-Sensor misst aktuelle Temperatur- und Sonnenwerte sowie Wetterverlaufsdaten
- Die Fernbedienung vereinfacht die Wartungsprüfungen
- Der Toro® Precision Bodensensor misst den Feuchtigkeitsgehalt des Bodens und steuert dadurch effizient die Beregnung
- Die Programmierung kann mittels USB-Stick einfach auf das Steuergerät übertragen werden

TORO Evolution® Steuerung mit Funk integrierter Wetterstation und Bodenfeuchtesensoren.

Sprühdüsen der Serie Precision™ mit patentierter H_2O-Chiptechnik

Die Sprühdüsen Serie Precision™ von Toro® stellt das umfassendste und leistungsfähigste Sortiment der Sprühdüsen dar. Ein Feature der Düsen ist die patentierte H_2O-Chiptechnik, die dafür sorgt, dass das Wasser genau dort landet, wo es gebraucht wird – für maximale Beregnungseffizienz.
In Kombination mit modernen Steuergeräten kann der Wasserverbrauch um bis zu 30 Prozent gegenüber herkömmlichen Systemen gesenkt werden.

Sprühdüse Precision™ und präzise gesteuerte Tropfschläuche für kontrollierte Bewässerung.

Moderne Technik für beste Ergebnisse

Im Idealfall werden bei Neuplanungen sämtliche Faktoren für ein hochwertiges Beregnungssystem von Anfang an eingeplant. Das Team von Prochaska sorgt mit einer hydraulischen Berechnung dafür, dass die Wasserversorgung und Rohrleitungen entsprechend dimensioniert sind, um mit einem idealen Wasserdruck arbeiten zu können. Auch die Berechnung der vielleicht notwendigen Pumpenanlagen mit Filtern sind ein wesentlicher Faktor. Das spart Kosten (Wasser und Energie) und Aufwand, da alle Erdarbeiten auf einmal erledigt werden können. Aber auch das Nachrüsten von Grünanlagen jeder Größe ist möglich.
Ein optimales Ergebnis lässt sich durch den Einsatz von moderner Beregnungstechnik erzielen: Durch präzise gesteuerte Versenkregner und Tropfschläuche kann hocheffizient bewässert werden, und es wird weniger Wasser als beim herkömmlichen Gießen verbraucht. Wasser fließt nur dann, wenn die automatische Steuerung mit einer integrierten Wetterstation den Bedarf meldet. Diese Steuerungen werden einmalig unter Berücksichtigung der Jahreszeiten programmiert, und sind sowohl vollautomatisch über Internet und App als auch manuell bedienbar.
Eine moderne Wetterstation misst aktuelle Temperatur- und Sonnenwerte und verknüpft diese mit Wetterverlaufsdaten für den jeweiligen Standort aus einer Datenbank. Bodenfeuchtesensoren melden zusätzlich den aktuellen Status im Boden. Üblicherweise wird je ein Sensor pro Ventilstation eingesetzt. Wenn der gemessene Feuchtegrad um einen definierten Prozentsatz unterschritten ist, wird die Bewässerung aktiviert. Durch die Datenübertragung per Funk und einer Signalreichweite von rund 150 Metern sind hier keine Erdarbeiten nötig. Besonders effiziente Sprühdüsen stellen sicher, dass das Wasser genau dort landet, wo es auch gebraucht wird und ist besonders bei windanfälligen Bereichen zu empfehlen.
www.prochaska.eu

ZZ Robotics

Großflächenmäher mieten statt kaufen

Um große Rasenflächen mit einem Mähroboter zu pflegen steht jetzt auch ein Mietmodell zur Verfügung: Mit dem Ambrogio L400i werden Rasenflächen bis 30.000 m² ab 9,90 Euro pro Tag gemäht.

Der Ambrogio L400i ist laut Firmenangaben der weltweit einzige Rasenmähroboter mit einer unvergleichlichen, durchgehenden Arbeitszeit von bis zu 11 Stunden. Die Rasenfläche bekommt dadurch viel „Freizeit" und kann benutzt werden, ohne dass der Mähroboter immer wieder ausfährt und den Rasen besetzt. Durch extrem lange Akkulaufzeiten kann der Roboter derart programmiert werden, dass er die zweckmäßige Nutzung eines Rasens nicht beeinträchtigt. So können z.B. Schulsport, Trainings, Ausstellungen, etc. ungestört stattfinden.
Der Rasenmähroboter wird gemietet und der Betreiber ist nur für die Regelwartung und Stromversorgung verantwortlich. Sämtliche notwendige Services, Ersatzteile, Versicherung, etc. sind im Mietpreis enthalten. Dieses Sorglospaket garantiert einen perfekten Betrieb der Anlage. Überwacht wird der Roboter durch ein Monitoringsystem (App), welches den Status des Roboters jederzeit anzeigt. Damit kann der User den Betriebsstatus überwachen und gleichzeitig wird das Serviceteam bei Störungen alarmiert. Dieses Robotermähsystem kann bis zu 45 Prozent Steigung mähen und 8 Mähzonen bedienen. Mit seinem Sichelmähwerk ist der L400i für Flächen ab 6.000 m² wie z.B. Sportplätze, Parks, kommunale Rasenflächen (Krankenhäuser, Wasser- und Umspannwerke,...), Hotelanlagen, Gewerbe- und Industrierasenflächen, Sport- und Modellflugplätze und Golfanlagen geeignet.
Der Einsatz des Ambrogio L400i Großflächenmähroboters ist umweltfreundlich und nachhaltig. Für einen Inselbetrieb ohne öffentliche Stromversorgung kann eine unabhängige Photovoltaikanlage mitgemietet werden.
www.zzrobotics.at

Jetzt auch zu mieten – der Großflächenmäher Ambrogio L400i.